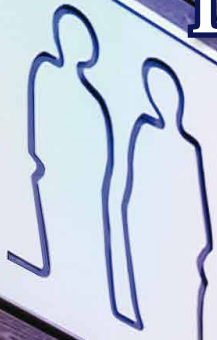


Das inklusive Kinderhaus



Vilstalkinder



Taufkirchen (Vils)



Familien bilden die Basis für die Entwicklung der Kinder und sind ein grundlegendes Fundament

unserer Gesellschaft. Zur Bewältigung ihres Alltags brauchen Eltern und Kinder eine familienfreundliche Infrastruktur, also hochwertige, verlässliche Betreuungs-, Erziehungs- und Bildungsangebote.

Es freut mich sehr, dass sich unsere Kommune entschieden hat, ein inklusives Kinderhaus zu errichten. Gerade durch die Ausweisung neuer Baugebiete und den anhaltenden Einwohnerzuwachs registrieren wir eine steigende Nachfrage in Sachen Kinderbetreuung.

Diese Betreuungsangebote sind ein Standortvorteil, mit dem wir in Taufkirchen (Vils) punkten können. Im Standortwettbewerb sind wir gut aufgestellt und sorgen nun mit dieser inklusiven Einrichtung für ein ganz besonderes Plus an Familienfreundlichkeit.

Familienfreundlichkeit ist und bleibt nicht nur eine gemeinsame Aufgabe von Bund, Ländern und Gemeinden, sondern von unserer Gesellschaft insgesamt.

Nach einem afrikanischen Sprichwort braucht es ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen. In Anlehnung daran braucht es viele starke Partner, um eine Kommune familienfreundlich zu gestalten. In diesem Sinne, viel Erfolg!

Franz Hofstetter

Erster Bürgermeister, Bezirksrat



Kinder dabei zu begleiten, ihre Interessen und Fähigkeiten zu entdecken und spielend Neues zu erlernen, ist das

Ziel unserer Arbeit im Vorschulbereich des Einrichtungsverbundes Steinhöring. Dabei sind unsere Konzepte darauf ausgerichtet, dass Kinder mit ganz unterschiedlichem Bedarf möglichst gemeinsam lernen.

Ich freue mich sehr, dass wir mit den VilstalKindern nun in der Gemeinde Taufkirchen (Vils) ein sehr innovatives Angebot im Landkreis Erding umsetzen konnten. In zwei Kindergarten-, einer Krippen-, und einer heilpädagogischen Gruppe für Kinder mit ganz besonderen Bedürfnissen wird auf Basis des

Grußworte

Reggio-Ansatzes inklusiv gearbeitet. Das gemeinsame Haus, mit verschiedenen übergreifenden Räumen bietet für die Kinder viele Möglichkeiten in Projekten miteinander aktiv zu werden.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Bürgermeister Hofstetter für die Bereitschaft, mit uns zusammen dieses Konzept Wirklichkeit werden zu lassen und bei allen Beteiligten für die hervorragende Unterstützung.

Dr. Gertrud Hanslmeier-Prockl

Gesamtleitung des

Einrichtungsverbundes Steinhöring

Katholische Jugendfürsorge der

Erzdiözese München und Freising e.V.



Wir sehen es als unsere Aufgabe, in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Eltern best-

mögliche Bildung, Erziehung und Betreuung anzubieten. Voraussetzung dafür ist, den emotionalen Grundbedürfnissen nach sicherer Bindung und Exploration/Erkundung der Welt von Kindern gerecht zu werden. Diese hängen zusammen mit einer feinfühligem, vertrauensvollen Beziehung zum Kind sowie der aufmerksamen, wahrnehmenden Beobachtung der Entwicklung jedes einzelnen Kindes.

Ich freue mich sehr, mit einem kompetenten und engagierten Team in diesem schönen, innovativen Haus tätig sein zu können. Hier schaffen wir für Kinder einen Ort, wo sie sich ihren Bedürfnissen entsprechend wohlfühlen, ihre individuellen Kompetenzen und Fähigkeiten entdecken und entwickeln können. Sie sollen experimentieren können, lernen und Spaß haben. Dieses Konzept im Vilstal-Kinderhaus nach und nach umzusetzen und weiter zu entwickeln ist ein Prozess und eine Herausforderung, die wir mit Neugierde und Engagement angehen.

Ich bedanke mich herzlich für die Unterstützung unserer pädagogischen Arbeit durch die Gemeinde Taufkirchen (Vils) als auch durch den Träger der Einrichtung.

Marianne Falterer

Leitung VilstalKinder



Das VilstalKinderhaus

Das inklusive Kinderhaus VilstalKinder hat am 11. September 2017 mit zwei Kindergartengruppen und einer Heilpädagogischen Gruppe seinen Betrieb aufgenommen. Die Krippengruppe eröffnete im März 2018. Betriebsträger ist der Einrichtungsverband Steinhöring.



In Taufkirchen (Vils) bietet diese Einrichtung Kindern mit und ohne Entwicklungsverzögerungen von Geburt an bis zum Schuleintritt die Möglichkeit, sich zu begegnen, gemeinsam zu spielen und zu lernen.

Das erzieherische Konzept orientiert sich an der mehrfach prämierten Reggio-Pädagogik, mit der sich Kinder gemäß ihren Möglichkeiten individuell entfalten und verwirklichen können. Besonders unterstützt wird hierbei das kindliche Interesse an dessen Umwelt und die Lust am Ausprobieren. Dies ermöglichen gruppeninterne und gruppenübergreifende Angebote im Kinderhaus, in der umliegenden Natur aber auch in Kooperation mit anderen Einrichtungen.



Großzügige, helle Gruppen- und Nebenräume, Mensa, Atelier, Bewegungsraum sowie eine geräumige *Piazza* im Eingangs-

bereich sorgen für ideale Bedingungen. Reichlich Platz zum gemeinsamen Tun im Freien bietet der mit Spielgeräten und Freiflächen gestaltete Garten. Die angrenzenden Wiesen und Wälder erweitern das Spektrum hinsichtlich Bewegung und Naturerlebnis.

Die Kinderkrippe

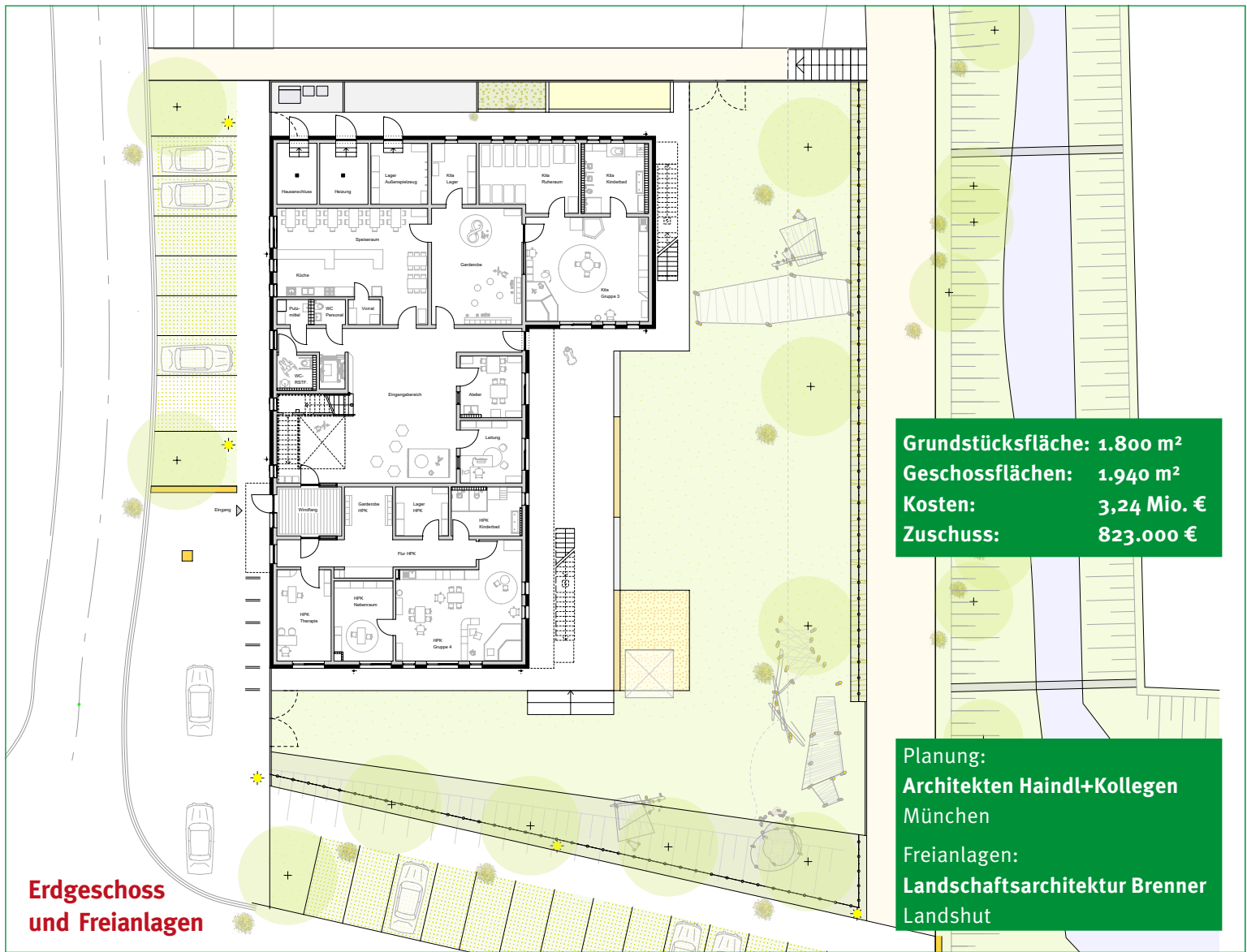
Die Krippengruppe für 12 Kinder ab dem ersten Lebensjahr ist im Erdgeschoss mit direktem Zugang zur Terrasse untergebracht.

Der Kindergarten

Das Obergeschoss bietet Raum für zwei Kindergartengruppen mit maximal 48 Kinder. Die 3–6-Jährigen nutzen neben den eigenen Gruppenräumen auch den großen Mehrzweckraum mit angeschlossener Dachterrasse sowie den freizügigen Spielflur.

Die Heilpädagogische Gruppe

Ebenfalls im Erdgeschoss befindet sich die heilpädagogische Gruppe, in der 8 Kinder mit erhöhtem Förderbedarf aus dem gesamten Landkreis Erding betreut werden.



**Erdgeschoss
und Freianlagen**

Grundstücksfläche: 1.800 m²
Geschossflächen: 1.940 m²
Kosten: 3,24 Mio. €
Zuschuss: 823.000 €

Planung:
Architekten Haindl+Kollegen
 München
Freianlagen:
Landschaftsarchitektur Brenner
 Landshut



Foto: Oliver Heintl





**Ober-
geschoss**



Die Architektur

Für das neue Kinderhaus wurde mit der Gemeinde und dem Kinderhaus-Träger ein architektonisches Konzept entwickelt, das alle Wünsche für eine optimale und zukunftsweisende Kinderbetreuung ermöglicht.

Das Gebäude selbst ist als Massivbau aus Mauerwerk und Stahlbeton erstellt worden. Der schlichte Baukörper mit hinterlüfteter Holzfassade wird durch leuchtend gelbe Fensterrahmen unterbrochen. Auch im Inneren des Gebäudes wurde großer Wert auf natürliche und zurückhaltende Materialien und Farben gelegt. So wurde im gesamten Gebäude ein Bioboden in warmer Holzoptik verlegt und die Wände neutral in Weiß gestrichen. Die Farbe Gelb taucht im Innenbereich punktuell auch in den Kinderbädern, als Treppenbelag und bei einigen Möbelstücken auf.



In den beiden Schlafräumen sorgt ein hochatmungsaktiver Lehmputz für eine natürliche Feuchtigkeitsregulierung. Eine nachhaltige und umweltfreundliche Beheizung ist durch den Anschluss an das bestehende Fernwärmenetz der Gemeinde gegeben.

Das Brandschutzkonzept bestimmt für alle Räume eine direkte Fluchtmöglichkeit ins Freie. Dies ermöglicht die Nutzung des kompletten Flur-, Aula- und Treppenbereiches als offene Spielzone.



Neben dem nach Süden und Osten ausgerichteten Garten mit zahlreichen Spielgeräten eröffnet auch die große Dachterrasse viele Möglichkeiten, um im Freien zu spielen.

Trotz knapp bemessener Planungszeit von wenigen Monaten begannen die Bauarbeiten im Juli 2016. Schon im Herbst war der Rohbau fertig gestellt und pünktlich zum 11. September 2017 konnte der Betrieb aufgenommen werden.



Die Verpflegung

Das Vilstalkinderhaus bietet ein gesundes und abwechslungsreiches Mittagessen an. Die warmen Mahlzeiten werden vom Mehrgenerationenhaus Taufkirchen (Vils) zubereitet und angeliefert.

Betreuungszeiten

Kindergarten und Kinderkrippe:

Montag – Freitag von 07.00 – 16.00 Uhr

Es gibt die Möglichkeit, täglich variierende Stundenpakete zu buchen.

Heilpädagogische Gruppe:

Montag – Freitag von 08.00 – 14.30 Uhr

Kontaktdaten und Erreichbarkeit

Inklusives Kinderhaus VilstalKinder

Carl-Orff-Str. 2 · 84416 Taufkirchen (Vils)

Telefon: 08084 9499-400

E-Mail: vilstalkinder@kjf-muenchen.de

Web: www.evs-steinhoering.de



Eine Einrichtung der
Katholischen Jugendfürsorge der
Erzdiözese München und Freising e.V.



Perspektiven für Menschen

Einrichtungsverbund
Steinhöring